

Im Rahmen des interdisziplinären Forschungsschwerpunkts „Dimensionen der Sorge“ des Evangelischen Studienwerks e.V. Villigst werden mit Bewerbungsschluss 1. Juni 2019 bis zu drei

Stipendien zur Promotion

für thematisch passende Dissertationsvorhaben in Soziologie, Theologie und Philosophie vergeben.

Die Sorge um sich, um Andere und um die Umwelt spielt in individuellen Lebensentwürfen ebenso wie in sozialen Institutionen eine bedeutende Rolle. Die Sorge um sich wandelt sich im Kontext etwa von Digitalisierung und Individualisierung; die Sorge um andere weist zwischen professioneller Pflege und Mitleid für Opfer andernorts stattfindender Naturkatastrophen große Unterschiede auf; und Sorge um die Umwelt ist unter dem Stichwort Klimawandel allgegenwärtig. Die Vielfalt der Sorge äußert sich nicht zuletzt in der Vielfalt semantischer Konnotationen und Ableitungen wie Sorgfalt, Sorgsamkeit, Vorsorge, Fürsorge oder Versorgung – wobei die Sorge um sich, um andere und um die Umwelt leicht in Widerspruch zueinander geraten.

Im Rahmen des Forschungsschwerpunktes sollen Projekte gefördert werden, die Sorgeverhältnisse in soziologischer, philosophischer oder praktisch theologischer Perspektive erhellen und gegebenenfalls kritisch beurteilen oder begründen wollen. Dabei interessieren sowohl eher empirisch ausgerichtete Projekte, als auch solche, die stärker theoretisch ansetzen. Ausgehend von den Leitdisziplinen, jedoch mit Blick auf transdisziplinäre Anschlussmöglichkeiten, sollen relevante erkenntnistheoretische und lebenspraktische Perspektiven im Spannungsfeld zwischen Faktizität, Begrenzung und Entgrenzung der Sorge thematisiert werden. Dies zielt nicht zuletzt auf die Frage, wie sich die Sorge als existentielle Konstante des Menschen in der Gegenwart manifestiert und welche Wege im Umgang mit der Sorge beschrritten werden.

Im Rahmen dieses Schwerpunktes wird ein intensiver Austausch unter den Promovierenden und den vier Mitgliedern des Betreuungsteams stattfinden:

- Prof. Dr. Anna Henkel, Soziologie, Universität Passau (anna.henkel@uni-passau.de)
- Prof. Dr. Isolde Karle, Ev. Theologie/Praktische Theologie, Universität Bochum (isolde.karle@rub.de)
- Prof. Dr. Gesa Lindemann, Soziologie, Universität Oldenburg (gesa.lindemann@uni-oldenburg.de)
- Prof. Dr. Micha H. Werner, Philosophie, Universität Greifswald (micha.werner@uni-greifswald.de)

Das Evangelische Studienwerk fordert Personen, die in den Disziplinen Praktische Theologie, Philosophie, Soziologie oder benachbarten Fächern zum Thema ‚Sorge‘ promovieren (möchten) auf, sich mit den üblichen Unterlagen um ein Promotionsstipendium im Rahmen der Schwerpunktförderung zu bewerben.

Bewerbungsschluss: 1. Juni 2019

Informationen zur Promotion beim Evangelischen Studienwerk erteilt Prof. Dr. Knut Berner, Stellv. Leiter und Studienleiter im Ressort Forschungsförderung, Tel.: 02304 755 214; k.berner@evstudienwerk.de

Bei Interesse an einer Promotion im Forschungsschwerpunkt wenden sie sich bitte auch an die Mitglieder des inhaltlichen Betreuungsteams (je nach Fachdisziplin bei Prof. Dr. Anna Henkel, Prof. Dr. Isolde Karle, Prof. Dr. Gesa Lindemann oder Prof. Dr. Micha Werner).

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Würzbach,

Tel.: 02304755215, i.wuerzbach@evstudienwerk.de

Evangelisches Studienwerk e.V. Villigst

Iserlohnerstr. 25, D-58239 Schwerte

www.evstudienwerk.de